Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 5 (1883)

Heft: 18

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

An Verschiedene. Der Brieffasten der Redattion ist lediglich dazu bestimmt, auf möglichst turzem Wege eingehende Anfragen zu beantworten. Wenn von unsern freundlichen Leserimnen das Blatt für kleinere private Mitteheitungen gerne benutzt werden möchte, so sind die den beständigen gerne benutzt werden möchte, so sind die den beständigen gerne benutzt werden möchte, so sind die den finden solche unter bekannter Zeilenberechnung Aufnahme im Anzeigetheile. Es wird diese Anordnung um so gerechtjertigter erscheinen, als kaum eine Aummer vergeht, daß die sich drängenden Anzeigen dem Briefkalten nicht ins Gehege kommen, so daß gar oft zurück-gelegt werden muß, was Seitens der Nedaktion so gerne prompt beantwortet würde.

geine prompt ventuortet wurde. Hin. G. Ar.-B. Ihre Ansicht ift nicht die unjere; doch thut dies der gegenseitigen Achtung feinen Abbruch. Sie wollen das Rechte und wir wollen es auch; streben wir nun Beibe, diese sichen Ziel zu erreichen, und denken wir: Es sühren viele Wege nach Rom.

A. A. Gin jämmerlicher Mann, der seiner Frau das Lesen einer ihm nicht angenehmen Zeitung verbietet. Nach Ihrem Domizil werden gegen sünfzig Exemplare unseres Blattes versandt und es sollte uns nicht wundern, wenn Arm mischentlicher Madert aus Ciederin. verjandt und es jollte uns nicht wundern, wenn Ihr wöchentlicher Bedarf an Cichorien, Kergen u. dezil. Ihnen in Jutunft beim nächten Krämer in die laufende Nummer der "Frauen-Zeitung" eingepact würde. Bel schlimmer als Sei selcht ist Ihr über uns entrüftete Mann daran; er fann dort fein Wirthshaus befuchen, wo er auf dem Tijche nicht das "heilloje" Blatt fände, das da meint, die Frau habe ein Recht, zu wissen, wie der Wahn ihr Vermögen verwaltet, oder besser gegapt — verwaltet hat. Vach B. ist die "Schweizer Frauen-Zeitung" richtig expedirt worden, auch ist die Nachlieferung früherer Jahrgänge besorgt.

Krau S. E. E. Einzusenbende Fragen

rung früherer Jahrgänge besporgt.
Frau S. E. E. Ginguendende Fragen
oder Antworten in den Sprechjaal unseres
Blattes bedürfen keiner Beilage von Marken;
die Aufnahme geschieht kostenirei. Uedrigens
wird über die von Ihnen berührte Materie
in nächster Zeit im Texte des Blattes gesprochen werden. Eine überall zutressende jezielle
Untwort auf die gestellte Frage kann es nicht
geben, da siets die Berhälknisse, Charaktere
u. 1. w. berühdsichtiat werden missen. Im geben, da siets die Berhaltnisse, Charattere u. i. w. berüdsichtigt werden mussen. 3m Weitern Ehnnen wir Ihnen zu Ihrem Trosse gagen, daß unsere Bahn teineswegs eine dornenvolle ist; unsere Arbeit dringt uns im Gegentheil tiesinnere Befriedigung und im Hindlich auf daß sichden, gesyante Wirtungsseld gar manche Stunde der Erhebung und der reinen Freude, denn so wenig wir auch nach äußerer Schre trachten, so innig erfreut uns die freundsliche Gestendung unserer lieben Leserinnen und die ausmunternbe Anerkennung unseres Strebens. Besten Gruß!

Mrs. S. H. in P. Brief vom 17. mit herglicher Freude erhalten. Innigen Dant und Gruß allerfeits!

Berichiedene. Leider muß wieder Giniges gur Beantwortung gurudigelegt werden.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beldseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten (mit oder ohne Chiffre) werden ohne Namens-nennung gegen gleiche Taxe sofort befördert.

In einer honneten Familie in St. Gallen In einer hönneten Fahrite in St. Garlen findet eine Tochter, welche die dortige Realschule besucht oder ihre weitere Aus-bildung dort erhalten möchte, freundliche Aufnahme und gute Verpflegung. [1093]

Gesucht:

Eine treue, arbeitsame und intelligente Tochter, welche im Serviren und den Haus-geschäften bewandert ist, findet in einem Gasthof auf dem Lande eine Stelle. Ein-tritt in 14 Tagen. [1101]

Eine tüchtige, erfahrene Person, in allen häuslichen Arbeiten und besonders im Feinkochen wohlerfahren, sucht eine Stelle als **Haushälterin** bei einem einzelnen Herrn oder Dame.

Eine Frauensperson gesetzten Alters, die schon eine Reihe von Jahren in den angesehensten Häusern gedient, wünscht ihre jetzige Stelle zu ändern, um bei einem ältern Herrn oder einer Dame als Haushälterin Anstellung zu nehmen.

Gefällige Offerten sub Chiffre A. Z. 1071 befördert die Expedition d. Bl. [1071

Edeln Menschenfreunden,

die geneigt wären, ein fremdes Kind in ihr Haus aufzunehmen, wird ein zweijähriges, körperlich und geistig gut entwickeltes Waisenmädchen von lieblichem Aeussern warm ans Herz gelegt.

Für eine junge Tochter von angenehmer Erscheinung und freundlichem Umgange wirdals Familien-oder Privatkinder-gärtnerin passende Stelle gesucht. Nebst gutem Zengniss über den absolvirten Fachbildungskurs stehen der Bewerberin die besten Empfehlungen zur Seite.
Frl. Hedwig Zollikofer, Vorsteherin des Kindergartens in St. Gallen, hat sich zu näherer Auskunft freundlichst bereit er-

näherer Auskunft freundlichst bereit er

Eine Kindergärtnerin, 20 Jahre alt, welche Deutsch, Französisch und etwas Klavier, sowie auch alle Haus-geschäfte kennt, sucht Stellung im In-oder Ausland. — Offerten befördert die Exp. d. "Schweizer Frauen-Zeitung". [1088

Ein Fräulein (Schweizerin), gut em-pfohlen, sucht Stellung als Gesell-schafterin.

Gesucht:

Ein zuverlässiges, braves Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten selbständig vorstehen kann, in eine klei-nere Familie. Eintritt baldmöglichst. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [1076

Köchin-Gesuch :

ROCHIII-UCSUUII.

Zu einer kleinern Familie in Konstanz wird auf Mitte Mai eine Küchin gesucht, welche selbständig einer feinen Küche vorstehen kann, treu, fleissig und reinlich ist und schon in bessern Privathäusern gedient hat. Wohin die Zeugnisse zu schicken sind, ist bei der Expedition der Schweizer Franch-Zeitunge" zu nisse zu schicken sing, 186 201 201 201 dition der "Schweizer Frauen-Zeitung" zu
[1099] erfragen.

Ein j. Mädchen aus d. Prov. Hannover sucht Stelle in der Schweiz, a. liebsten unweit des Genfer- od. Vierwaldstättersees. Dies. beschäftigte sich nach guter Vorbildung 5½ Jahre als Kindergärtnerin und Elementarlehr. in d. Familie wie im Institute, auch ist einige Fertigkeit in Handarbeiten vorh. Da nur Liebe zur Natur sie treibt, d. Heimat zu verlassen, wäre sauch z. anderweitiger Beschäftigung wäre s. auch z. anderweitiger Beschäftigung geneigt. Ansprüche bescheid, gute Zeug-nisse vorh. Öffert. unter Ziffer 1063 an die Exped. d. Z.

Leichte Kinderhandarbeiten

(angefangene)
Collect. I für Kind. v. 3—5 Jahr. Fr. 4. 50 Collect. I for kind. V. 5—8 yant. Ft. 4.50

"III", ", 5—8 ", 5.75

"III", ", 8—12 ", 7.—
liefert bei Einsdg. des Betrages portofrei
Frauenfeld. Carl Käthner,

1074] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten. 1074]

An Damen.

Einer gebildeten, selbstständigen und charakterfesten Dame, nicht über 30 Jahre alt, ledigen Standes und mit angenehmem Aeussern, wäre sehr günstige Gelegenheit geboten, sich mit zirka 12—15,000 Franken Baarvermögen, gegen genügende Sicherung, als Associe oder Commanditärin in

als Associé oder Commanditärin in einem sehr schönen und ganz soliden Geschäfte, welches schon seit 12 Jahren mit bestem Erfolge besteht und grosse Rendite hat, zu betheiligen. Diejenigen verehrlichen Damen, welche darauf reflektiren, möchten geft, mit versiegeltem Briefe unter Chiffre G. M. Nr. 1079 an die Exped. dieses Blattes zur weitern Beförderung ihre Anfragen einsenden. [1079

Für Eltern.

Jünglinge von 14 bis 16 Jahren finden günstige Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache.

C. Vaucher, Instituteur, Verrières.

Zu verkaufen:

Eine Strickmaschine, gut erhalten, Preis Fr. 80. —. Sich zu melden bei F. Widmer, Postbeamter, Aarau. [1086

Wachstuch-Bordüren,

gestanzte und mit farbigem Dessin, zur Verzierung von Büffets, Küchen- und Lin-genschränken u. s. w., per Meter à 30 bis 40 Cts. — Muster gegen Einsendung von 15 Cts. in Marken. [1081 E. Bügel in Biel.

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux liefert billigst [418 Eduard Lutz in St. Gallen. Muster sende franco zur Einsicht.

Hotel Reichmann

Corso Torino Nr. 45.

Die schönste Lage der Stadt.
Berühmtes Deutsches Haus mit dem Nähe des Domplatzes und der Post, wird dem reisenden Deutschen Publickum und besonders den Geschäftsreisenden bestens empfohlen. [608] reisenden bestens empfohlen. [608

Niedliche Damenhündchen,

sowie Haus- und Hofhunde empfiehlt 965] C. Baumann-Bondeli, Bern.

Gardinen.

978] L. Ed. Wartmann, St. Gallen, Thalgarten, Lindenstrasse 21. Fabrikant solider, preiswürdiger Waare. — Muster werden zur Einsicht franko in der ganzen Schweiz versandt.

Angabe des ungefähren Masses, sowie ob in Mousseline, Mousseline mit Guipure-Rand, oder in Tüll gewünscht, erforderlich.

Die Zürcher Sparherdfabrik

liefert Sparkochherde für Hôtels, Institute und Privaten unter Garantie, ausgemauert à Fr. 40, 68, 75, 85, 96—110 etc. mit Wasserschiff.
Ferne zu billigsten Preisen: [952 Waschkesselherde,

Waschmangen, Glätteöfen

Beste Referenzen. J. Müller, Ingenieur, Seidengasse 14, Zürich.

Aechten Feigen-Kaffee

aus der Fabrik in Altstetten bei Zürich liefert der jetzige Fabrikant

Müller-Landsmann, Lotzwyl.

Trunksucht

ist durch ein seit vielen Jahren be-währtes, ganz vorzügliches Mittel heil-bar. Das Glück vieler Familien ist hier-durch wieder hergestellt worden, wie ge-richtlich geprüfte Atteste aus allen Welt-theilen beweisen. Wegen näherer Aus-kunft und Erlangung dieses ausgezeichne-ten Mittels wende men sich verfrangensvall ten Mittels wende man sich vertrauensvoll an Reinhold Retzlaff, Fabrikant, in Dresden 10. [943] (M Dr. 1680 L)

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei

[1056 von

G. Pletscher, Winterthur.
Färberei und Wascherei aller Artikel
der Damen- und Herren-Garderobe.
— Wascherei und Bleicherei weisser — Wascherei und Bietenerei weisser Wollsachen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Rei-nigung von Tisch- und Boden-Tep-pichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

Die Handelsgärtnerei von Jb. Altwegg in Rüti (Kt. Zürich)

in Rūtī (Kt. Zürich)
empfiehlt für kommende Pflanzzeit ihre sehr grosse Auswahl von Topf- und Freilandpflanzen in besten Elite-Sortimenten zu billigsten Preisen, als: Rosen, in
Töpfen eingewachsen, Pyramidenrosen, Schlingrosen, Theerosen, Noisette- und Bengaloder Monatsrosen. Aurikeln, extra Prachtsorten. Primula veris oder Sammetprimehl
Pellis perenis. Extra gefüllte Müllerblümchen, weisse und ächt scharlachrothe.
Aquilegien in vielen Farben, gefüllte und einfache. Anderweitige perenirende Pflanzen
in schönster Auswahl. Fuelssien in 50—70 der besten Sorten, gefüllt und einfach
Geranium zonale, gefüllte und einfache; scarlet Geranien in 150 Elite-Sorten; dergleichen buntblättrige, extra schöne Sorten, ebenfalls gefüllt und einfach blühende;
Pelargonien oder Glocken-Geranium in über 100 der vortrefflichsten Sorten; engl.
Odier und Diadomatum. Pelargonium Cateripe oder Epheu-Geranium, gefüllt und
einfachblau (neueste Sorten). Topf-Nelken, schönste gefüllte, remontirende. Orassula coccinea, sehr schön blühende. Ageratum in 4 Sorten. Azaleen, intische und
pontische, für's Freiland und Mollis. Rhododendron und Kalmien, schön mit Knospen
besetzt; Erica, Helianthemum, Mesembrianthemum in vielen Sorten. Chrisanthemum pontische, für's Freiland und Mollis. Rhododendron und Kalmien, schön mit Knospen besetzt; Erica, Helianthenum, Mesembrianthenum in vielen Sorten. Chrisanthenum indicum oder Winter-Astern in 120 der besten Elite-Sorten. Bowardien, gefüllte und einfache; Petunien, Pensternon, Heliotrop oder Vanillien, Lantanen, Lobelien, Coleus, Alternanthera zu Arrangements von Teppichbeeten billigst. Dekorationspflanzen für Verandas, Balkone, Blumentische, Aquarien etc., sowie jeder Art Blattpflanzen und viele Sorten Palmen. Dracaenen-Farne, Lycopodien, Agaven, Aralien, Phorenium Pandanus und Eryngium-Begonien etc. sind jeder Zeit in schönen Exemplaren zu billigsten Preisen vorräthig.

Frische Bindereien, gut und geschmackvoll arrangirt, werden jederzeit pünktlich besorgt und in sorfältigster Packung versandt. — Von Mitte Mai ab versende auch Sommerflor und Gemüsesetzlinge aller Art, sowie eine Partie schöne kultivirte Edelweiss-Pflanzen nebst anderweitigen Alpenpflanzen mehr. Preisverzeichnisse gratis.

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung "augenblicklich". Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON

in Weesp, Holland. 979] (M à 349/3 B) Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.

Leukerbad. Wallis Schweiz

(Gypsthermen - Arsen- und Eisenhaltig.)

(Gypsthermen — Arsen that Elsenhatzas,)
1091] Schön gelegen (1415 Meter über Meer), von ausgezeichneter Wirkung bei
Hautkrankheiten, Rheumatismen, Scropheln, Quecksilbervergiftungen, Frauenkrankheiten etc. Luftkurort. — Nähere Auskunft und Prospekte gratis bei
A. Brunner, Badarzt.

Pension und Mineralbad Nuolen

am obern Zürichsee, unweit Lachen. Eröffnet mit Mitte Mai.

Eröffnet mit Mitte Mai.

1084] Klimatischer Kurort, täglich frische Kuh- und Ziegenmolken. Mineral-, Sool-, Dampf- und Douche-Bäder der stark schwefel- und eisenhaltigen Mineralquellen angezeigt gegen Krankheiten des Blutes: Blutmangel, Bleichsucht etc., sowie die hysterischen und Frauenkrankheiten, Folgezustände nach schweren fieberhaften Krankheiten und Wochenbetten, nervöse und allgemeine Schwäche, Neuralgien, Scrophulosen, Rheumatismus und Gicht.

Empfohlen für Reconvalescenten und siebenen-Wangen, wohin täglich zweimal Fahrgelegenheit geboten ist. — Telegraph im Hause. — Postablage.

Pensionspreis von Fr. 4—5 täglich, je nach Zimmer. Aufmerksame Bedienung.

Wwe. Vogt-Stählin.

Wwe. Vogt-Stählin.

Dr. Wiel'sche Diätetische Kuranstalt (früher in Eglisau)

zum "Nidelbad" bei Zürich.

(10 Minuten von der Dampfschiff- und Eisenbahnstation Rüschlikon.) 967] Wissenschaftlich diätetische Behandlung chronischer Krankheiten des Magens und Darmes; der Fettsucht, Vollblütigkeit, Blutarmuth, Hämorrhoiden, Gicht, Scrophulose, Rhachitis, Zuckerharnruhr und dyscrasischer Krankheiten.

Mineral-, Sool- und Eisenmoorbäder und Douchen bei chronischem Rheumatismus, Gicht, Hautaffectionen und Frauenkrankheiten.

Eigene alkalische und Eisenmineralquellen, zur Trink-

kur indirect erwärmt.

Electricität und Sauerstoffinhalation.

Die gesunde und geschützte Lage des Kurhauses, inmitten eines schattigen Parkes, mit comfortabelster Badeeinrichtung und neuerbauter Trinkhalle, die wundervolle Aussicht auf den Zürichsee, die Stadt und die Gebirge, die reizende Waldumgebung mit nahem Wildpark empfehlen das Nidelbad zum Aufenthalt für Kranke und Reconvalescenten. Krankenbedienung durch mit der Krankenpflege vertrauten Schwestern. Telephonverbindung mit Zürich. Prospecte gratis aus der Anstalt. Pensionspreis 5–10 Fr. per Tag je nach verordneter Diät.

Der Kurarzt: F. Ineichen (früher Kurarzt in Eglisau).

Der Kurwirth:

C. Michel.

Pension "Seerose" in Meisterschwanden

am Hallwyler-See —

ist wieder eröffnet. Herrlicher Landaufenthalt, reine Luft und Seebäder. Neue Gartenanlagen mit prachtvoller Aussicht auf das ganze Seegelände und die Alpen.
Pensionspreis von Fr. 3. 50 an per Tag. Prospecte stehen zur Verfügung.
Es empfiehlt sich

J. Sigrist-Sigrist. J. Sigrist-Sigrist.

Erste Preise an allen Ausstellungen.

Dennler's Magenbitter Interlaken.

1085] Bewährtes Hausmittel bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche, Magenleiden aller Art. — Präservativ bei Witterungswechsel, Epidemien, Diarrhöen etc. — In Wahrheit ein werthvolles Magenheilmittel, durch dessen Gebrauch schon Unzählige von jahrelangen Magen- und Unterleibsleiden befreit wurden, wie zahlreiche Atteste und Dankschreiben bekunden. Mit Wasser vermischt ein vortreffliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel für Gross und Klein, das jedem andern spirituosen Getränke weit vorzuziehen ist.

vorzuziehen ist.

Für Familie und Gesinde eine höchst schätzbare Medizin, die bei beginnendem Unwohlsein ausgezeichnete Dienste leistet und oft den Arzt ersetzt; Hausmütter in abgelegenen Wohnorten werden hierauf ganz besonders aufmerksam gemacht. — Als Schutzmittel gegen Diarrhöe ist der ächte Interlakener Dennler-Bitter jedem Cognac, Rhum etc. vorzuziehen. Mit heissem Wasser und etwas Zucker bewährtes Heilmittel bei Kafarrh und Husten, lindert auch die Heftigkeit der Anfälle beim Keuchhusten um ein Bedeutendes.

Dépôts in allen Apotheken und Droguerien.

Soolbad Rheinfelden. Gasthof zum Schiff (Wittwe Erny). [1100

Für Kuristen bescheidenste Pensionspreise bei guter und sorgsamer Bedienung. Nähere Auskunft wird sofort ertheilt.

Mineral- und Soolbad Muri (Aargau).

Von vortrefflicher Heilwirkung bei Rheumatismus, Brustkatarrh (Lungenschwindsucht), Blutarmuth und bei geschwächter Gesundheit überhaupt.

Muri zeichnet sich aus durch eine prachtvolle Lage mit reiner Luft und durch ganz nahe liegende herrliche Waldpartien.
Freundliche Bedienung und billige Preise.

[1089]
Nähere Auskunft ertheilt

A. Glaser.

Milch-& Molken- Pension Schloss Goldenberg. 500 Meter über Kuren. Fension Schloss Goldenberg. 500 Meter über

Nächst Station Henggart, zwischen Winterthur und Schaffhausen.

Gut eingerichtete Pension in schöner, ruhiger Lage. Fernsicht in die Alpen, schattenreiche Anlagen, umgeben von Buchen- und Nadelholzwaldungen. Pensionspreis für die Monate Mai, Juni und September von Fr. 3. 50 an, Zimmer inbegriffen; für die Monate Juli und August von Fr. 4 an. Prospectus gratis.

Es empfiehlt sich bestens

Der Besitzer: Phil. Schlueb-Otto.

Uetliberg – Zürich Pension Uto-Staffel.

1096] Den geehrten Schweizerreisenden bringe ich, besonders mit Bezug auf die vom 1. Mai bis September in Zürich stattfindende Landesausstellung, meine reizend auf dem Uetliberg, nur 7 Minuten vom Bahnhof Uetliberg entfernt liegende Pension in empfehlende Erinnerung. Dieselbe entspricht durch ihre Einrichtung und Führung allen Anforderungen der Neuzeit, und finden besonders Nervenleidende und Reconvalescenten in der stärkenden Bergluft und dem herrlichen Laubwald Erholung und Kräftigung. Reizende umfangreiche Aussicht auf Zürich, See und die Hochalpen. Pensionspreis, Zimmer mit inbegriffen, pro Tag 6-7 Fr. Feine Küche, freundliche Zimmer, gute Betten, aufmerksame Bedienung. Täglich 7 Züge von und nach Zürich. Fahrzeit 30 Minuten.

Es empfiehlt sich höflichst

Wwe. Valesca v. Gruhl-Fornée.

Es empfiehlt sich homenst

Wwe. Valesca v. Gruhl-F



Kuranstalt Schonegg,

am Thunersee.

1077] Prachtvoll gelegener klimatischer Kurort, 2100' über dem Meer, ist von jetzt an spezielles Sanatorium für Brustkranke, ausserdem für entsprechend andere Krankheiten, als Blutarmuth, Nervenschwäche.

Die Anstalt steht unter direkter ärztlicher Leitung; die Behandlung wird basirt auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft, besteht namentlich in Lungen-Gymnastik, Inhalationen, Anwendung von Elektrizität, Hydrotherapie nach Analogie der deutschen Anstalten Görbersdorf, Inselbad bei Paderborn und Falkenstein im Taunus.

Wandelbahn, Spazierwege, Fuhrwerke und Schiffe zur steten Verfügung. Preise möglichst billig.

Prospekte gratis und franko. — Eröffnung Anfangs Mai. (H 811 Y)

Der Kurarzt:

Der Kurarzt: Der Besitzer:

G. Kramer, Dr. med. F. Mützenberg-Karlen.

0. . F. 9512]

Pension Guggithal bei Zug.

Eröffnet mit 1. Mai.

Herrlicher, ruhiger Landaufenthalt mit majestätischer Aussicht auf das Seegelände und in die Gebirge. Schattige Gartenanlagen und hübsche Spaziergänge in die nahen Waldungen. Stets frische Kuhmilch. Bad im Hause. Pensionspreis von Fr. 4 bis 4.50 per Tag je nach Zimmer.

Gute Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

K. Bosshard, Propriétaire.